Presseinformation

9. Dezember 2008

LH Pröll bringt zwei SP NÖ-Promis in HYPO-Aufsichtsrat

"Zusammenarbeit statt Streit gerade jetzt!"

Zwei ausgesprochen prominente Mandatare der SPÖ NÖ bringt Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll in den Aufsichtrat der NÖ HYPO-Bank des Landes, die dazu notwendige Entscheidung fiel heute: der Purkersdorfer Bürgermeister, Innenminister a. D. Mag. Karl Schlögl und der Bürgermeister von Guntramsdorf, Karl Sonnweber, werden jene beiden Aufsichtsratsmandate in der Landes-HYPO übernehmen, um die Landeshauptmannstellvertreter Sepp Leitner einen heftigen Streit ausgelöst hatte und die seiner Ankündigung nach nicht mehr von der SPÖ NÖ besetzt werden. Pröll zu dieser Entscheidung: "Meinen Willen zur Zusammenarbeit habe ich nicht nur im Wahlkampf betont, sondern schon im Arbeitsübereinkommen mit der SPÖ NÖ unter Beweis gestellt. Die niederösterreichische Bevölkerung will diesen Weg und hat ihn bei der Landtagswahl eindrucksvoll unterstützt, daher gehe ich diesen Weg trotz des Streit-Kurses der SPÖ NÖ-Führung weiter." Selbst auf Bundesebene ist man sich mittlerweile klar geworden, dass Zank und Hader Misserfolg bringen, das sollte dem einen oder anderen der SP NÖ-Führungsebene zu denken geben", so Pröll, der hervorhob, dass "viele SP-Mandatare und SP-Bürgermeister den Kurs der Zusammenarbeit pflegen". Die Probleme in der Finanz- und Wirtschaftswelt werden in den kommenden Monaten nicht leichter, ebenso auf dem Arbeitsmarkt. "Da bündelt man die Kräfte im Land, statt zu streiten", meinte der Landeshauptmann.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at